

Mitteilungen der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Astronomique de Suisse = Comunicato della Società Astronomica Svizzera

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen
Gesellschaft**

Band (Jahr): **37 (1979)**

Heft 170

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Jugenddienst im Aufbau

Der Jugenddienst der SAG erlebt leider nicht den erhofften kometenhaften Aufstieg; doch gut Ding will Weile haben. Hier sei eine kurze Standortbestimmung und Orientierung über den Aufbau unseres Jugenddienstes dargelegt. Nach mehrmaligen Aufrufen haben nun zehn Sektionen je einen Delegierten in die Arbeitsgruppe des Jugenddienstes abgeordnet. Es sei an dieser Stelle den Sektionen Aarau, Baden, Basel, Bern, Kreuzlingen, Luzern, Rheintal, Solothurn, St. Gallen und Zürich herzlich gedankt. Die bestens qualifizierten SAG-Mitglieder haben sich bereit erklärt, für den Aufbau des Jugenddienstes sowie bei der Ausarbeitung und Verwirklichung eines Jugendprogrammes ihre Kräfte einzusetzen. Sie bilden zusammen mit dem Leiter des Jugenddienstes als Delegiertem des Zentralvorstandes der SAG die **Arbeitsgruppe** des Jugenddienstes. Ihr obliegt die Aufgabe, Schwerpunkte zu setzen, Prioritäten abzuwägen, kurz *Projektplanung* zu leisten. Eine enge Verbindung zu ihren Sektionen könnte dadurch gewährleistet werden, wenn die Delegierten in den jeweiligen Vorstand der Sektionen gewählt würden, wie es z.B. Zürich vorbildlicherweise vorhat.

Die Arbeitsgruppe wäre vollzählig, wenn wir an unserem Tische die Delegierten aus folgenden Sektionen noch begrüssen dürften: Biel, Burgdorf, Genf, Glarus, Haut-Léman, Lausanne, Schaffhausen, Tessin, Winterthur, Zürcher Oberland und Zug. Baldige Anmeldungen nimmt der Leiter des Jugenddienstes (Tel. 01/926 45 69) gerne entgegen. Die Arbeitsgruppe könnte sich dann aufteilen in **regionale Arbeitskreise**, welche sich mit einzelnen *konkreten Projektbearbeitungen* und Ausführungen befassen würden. (Organigramm des Jugenddienstes der SAG).

Die Arbeitsgruppe traf sich zu einer ersten Besprechung anlässlich und parallel zur Herbstkonferenz der Sektionspräsidenten, am 21. Oktober 1978 in Olten. Es zeigte sich, dass die *Jugendarbeit in den einzelnen Sektionen sehr unterschiedlich gewichtet* wird. Da konnte man begeistert erfahren, wie an gewissen Orten bereits seit Jahren Jugendarbeit im schönsten Sinne betrieben wird, an anderen weniger oder gar nicht. Die Arbeitsgruppe war aber überzeugt, dass Jugendarbeit am Ort wachsen muss. Das Gespräch in der Arbeitsgruppe im Sinne eines intersektionellen Erfahrungsaustausches kann diesbezüglich und zukünftig da und dort neue Denkanstösse vermitteln.

Um ein konkretes Ziel in die Hand zu nehmen, planen wir, einen Jugendwettbewerb auszuschreiben. Nun hat aber die *Burgdorfer Astro-Tagung* gleiches im Sinne, und wenn zwei dasselbe tun . . . So möchten wir nicht in Konkurrenz treten und dafür von uns aus alle Jugend-

lichen aufrufen, dort spontan und freudig mitzuwirken. Wir aber werden in den folgenden Jahren diese Idee sicher weiterführen.



Organigramm des Jugenddienstes

Viele Ideen und Pläne schweben uns vor, doch werden wir sicher noch etwas Zeit brauchen, um den Jugenddienst aufzubauen und wirksam werden zu lassen. Wir hoffen sehr, dass die bis anhin ferngebliebenen Sektionen sich unserem gemeinsamen Tun anschliessen werden.

Leiter des Jugenddienstes:
 PAUL S. BIELER, Seestrasse 45, 8712 Stäfa.